

*Begleiterwagen 60 50 99-10 667-2 Dienst / Stand: 08. Jan. 2017*

**Aufgabenstellung: Auftrag SVT-Verein/1. Vors.: Steckbrief des untenstehenden Waggons.**

**Zweck: Einwerbung Fördermittel zur Aufarbeitung.**

**Hintergrund: Der Waggon wurde dem SVT-Verein von Dr. Ing. Günter Stier (†) übereignet. (Dr. Stier hatte den Wagen von Karin Anna-Maria Fleischhacker, TransEurop Railway Holding AG (Stock company), und Johannes Klings, johannes.klings@orient-express.ch or johannes.klings@yahoo.com, erworben.) Er wird vom SVT-Verein als Begleitfahrzeug (Mannschafts-, Material- und Sitzungswagen) hauptsächlich im Zusammenhang mit den SVT Köln und SVT Leipzig genutzt, weitere künftige Nutzungen noch offen.**

*(Ein zweiter Waggon wurde Dr. Stier von der TransEurop Railway Holding AG übereignet und dem SVT-Verein geschenkt. Dieser Waggon wurde vom SVT-Verein inzwischen(wann?) für 2.500,-- € an A. Zwingenberger veräußert. (Welcher Waggon war das?, Auflistung [http://www.privat-bahn.de/Axel\\_Zwingenberger.html](http://www.privat-bahn.de/Axel_Zwingenberger.html). Zu A. Zwingenberger siehe <https://www.zdf.de/gesellschaft/ml-mona-lisa/der-regierungszug-der-ddr-102.html#/beitrag/video/2848136/Der-Regierungszug-der-DDR> - interessantes Video, 4:45 Min.)*

## Der (ex DR) Begleiterwagen Bw Halle P »60 50 99-10 667-2 Dienst« des Fördervereins Diesel-Schnelltriebwagen (SVT) e.V.

Abb. 1 bis 3:

Der (ex DR) Begleiterwagen **60 50 99-10 667-2 Dienst**, der zuletzt im Bw Halle P (?) zu DR-Betriebszeiten stationiert war, im EuroMaint Rail Werk Delitzsch am 14. Sep. 2006 (Fotos: Archiv SVT-Verein)



**Deutsche Geschichte auf Rädern**  
**Lebenslauf des Begleiterwagens 60 50 99-10 667-2,**  
**ex Flakwagen 919 111 [P] Bln**

1938 (oder 1939?) 1938/39 (genaues Datum unbekannt)	Bau als Flakwagen bei Linke-Hofmann in Breslau an die Wehrmacht geliefert und bei der Deutschen Reichsbahn (DRB) als Privatwagen eingestellt <b>Gattung (DRB): SdPI 4i-38,</b> <b>Nummer: 919 111 [P] Bln</b>
1938 (?) – 1940 1940	Einsatz im Führersonderzug "Amerika" Als Geschenk an Mussolini übergeben ==> Abfahrt nach Italien
1940 – 1944 (?) 1944/45 ? (evtl. Anfang 50er Jahre)	Einsatz zum Schutz des Mussolini-Zuges, mit alter Nummer (!) In Italien durch die US Army beschädigt aufgefunden Verkaufsangebot der US Army zuerst an die DB, später an die DR (Zeitpunkt unbekannt)
? (evtl. Mitte 50er Jahre)	Ankauf durch die Deutsche Reichsbahn (DDR), Zeitpunkt unbekannt
1959	Auf dem Untergestell des " <b>919 111 [P] Bln</b> " durch DR Aufbau eines Salon-Wagens mit Küche, Nummer: Sdr4ü 041-02. <b>[Wo?]</b>
1966 1968 oder 1969	Umzeichnung in <b>Salon 60 50 89-10 004-0</b> Umbau in Salon-Arzt-Wagen = Umbau des Salons in Sanitäts-Behandlungsraum <b>[Wo?]</b>
? 1983	später nochmals umnummeriert in <b>Salon 60 50 89-40 004-4</b> Ausmusterung als Salonwagen
	Weiterverwendung als Begleiterwagen, stationiert im Bw Halle P, Wagen-Nr: <b>Dienst 60 50 99-10 667-2.</b> <b>[Wofür Begleiterwagen, ist hier nicht bekannt.]</b>
1994	Letzte bekannte Untersuchung: REV HI 11.03.94 [= Revision Halle 1994]
? (evtl. Ende der 90er Jahre) ? (evtl. Anfang der 00er Jahre)	Vermutung: Z-gestellt <b>[Oder A-gestellt? Wann?]</b> Erwerb durch K&K Eisenbahn-, Speise- und Salonwagen Betriebsgesellschaft mbH, Berlin <b>[Oder TransEurop Railway Holding AG?]</b>
? (evtl. 00er Jahre) ? (evtl. 00er Jahre)	Erwerb durch Dr.-Ing. Stier Erwerb durch Förderverein Diesel-Schnelltriebwagen (SVT) e.V.
2017 ff	Wiederaufarbeitung im Werk RailMaint Delitzsch.

**Ausführliche Anmerkungen:**

Die Daten bis zum Jahr 1959 sind mit etwas Vorsicht zu genießen, da die Zuordnung zu der Geschichte des Flakwagens allein auf einer Bemerkung ("919 111") anlässlich der damals erfolgten Umbaumaßnahmen basiert. Normalerweise darf den Angaben der DR zu trauen sein, da es sich jedoch um eine sogenannte Ersatzinvestition handelt (Neuaufbau auf vorhandenem Fahrgestell), liegt auch ein Tausch des Spenderfahrzeugs im Bereich des Möglichen.

- 1938 gebaut bei Linke-Hofmann in Breslau
- an die Wehrmacht geliefert und bei der Deutschen Reichsbahn (DRB) als Privatwagen eingestellt
- Gattung (DRB): SdPI 4i-38
- Nummer: 919 111 [P] Bln
- es handelt sich um einen sogenannten Flak- bzw. Schutzwagen, welche zum Schutz der Regierungszüge eingesetzt wurden
- bis 1940 hauptsächlich Einsatz im Sonderzug "Einheit III" bzw. "Amerika" (letzteres ist nur der spätere Deckname desselben Zuges)
- 1940 als Geschenk an Mussolini übergeben --> Abfahrt nach Italien
- Einsatz dort zum Schutz des Mussolini-Zuges, mit alter Nummer (!)
- 1944/45 in Italien durch die US Army beschädigt aufgefunden
- Verkaufsangebot der US Army zuerst an die DB, später an die DR (Zeitpunkt unbekannt)
- Ankauf durch die Deutsche Reichsbahn (DDR)
- bis zum 31.12.1959 im Rahmen einer Ersatzinvestition auf dem Untergestell des "919 111" Aufbau eines Salon-Wagens mit Küche, Nummer: Sdr4ü 041-02. Der Aufbau erfolgte 1959 als reiner Salon-Wagen mit Küche. 1968 oder 69 Umbau in Salon-Arzt -Wagen = Umbau des Salons in Sanitäts-Behandlungsraum, hierbei auch Umstellung der Beleuchtung im Behandlungsraum von Glühlampen auf Leuchtstoffröhren.
- 1966 Umzeichnung in Salon, 60 50 89-10 004-0  
später dann nochmals umgenummert in Salon, 60 50 89-40 004-4  
wann diese Ummnummerung erfolgte (Jahr) ist z. Zt. nicht bekannt,  
vermutlich aber mit Indienststellung der Regierungszug-Neubau-Fahrzeuge.
- Ausmusterung als Salonwagen im Jahr 1983
- Weiterverwendung als Begleiterwagen, Bw Halle P  
Wagen-Nr: Dienst 60 50 99-10 667-2  
wofür Begleiterwagen, ist momentan nicht ermittelt
- Ausmusterung unbekannt

Jens Nestvogel und Andreas König

Quelle: <http://www.eisenbahndienstfahrzeuge.de/bdw-dr/dienst/dienst.htm#9910667>

--

Dienst 60 50 99-10667-2 > ex 60 50 89-10 004-0, DDR-Regierungs-Zug alt letzte Rev: HI, 11.09.94; letzte HU: Pts, 31.05.89

Der Wagen steht aktuell in Delitzsch abgestellt, unaufgearbeitet.  
Andreas König

Fahrzeugnummer: 60 50 99-10 667-2, ex 60 50 89-10 004-0

Bauart: Dienst  
Hersteller: Linke-Hofmann in Breslau  
Baujahr: 1938  
LüP: 21,30 m Drehzapfenabstand: 14,32 m  
Eigengewicht: ?  
Hg: ?  
Besonderheiten:

--

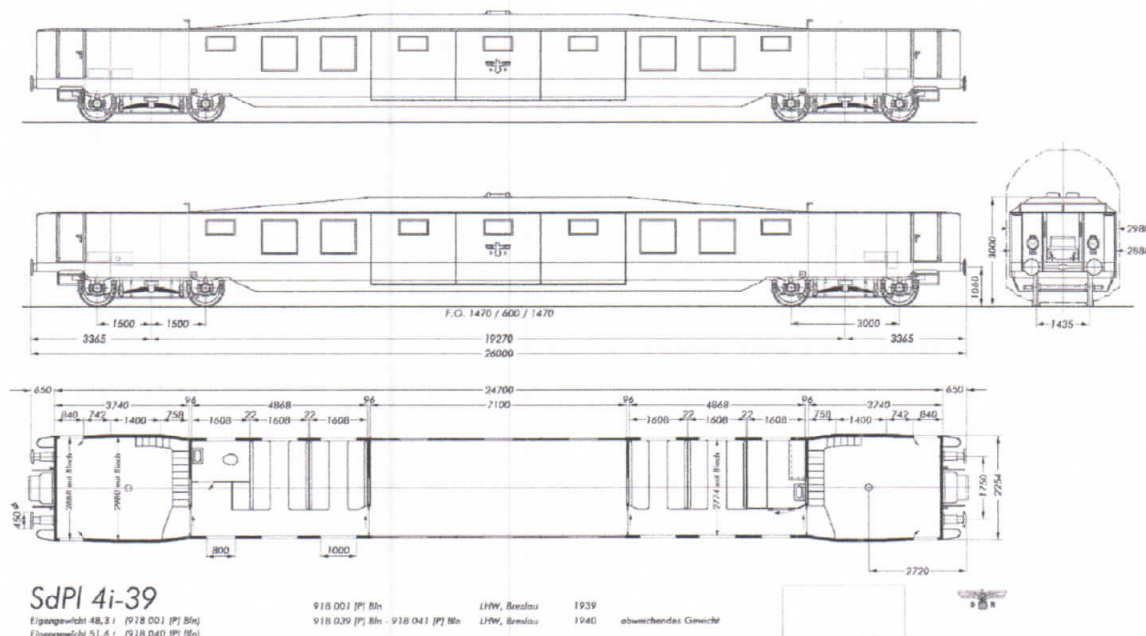


Abb.: Konstruktionsplan eines ähnlichen Flakwagens (Bauart 1939)

## Special train (*Führersonderzug*, Tarnname “Amerika”)

The *Führer's* special train was used first during the [Balkans Campaign](#) in early 1941. The train was ironically named *Führersonderzug "Amerika"* in 1940, and later *Führersonderzug "Brandenburg"*. After the Balkans Campaign the train was not used as a *Führer* Headquarters, but Hitler used it throughout the war when he travelled between Berlin, Berchtesgaden, Munich and other headquarters.

The exact [elements](#) of the train is not known, but some details were revealed by the departure information “*Bln 2009*”, when the train departed [the Anhalter Bahnhof](#) in Berlin on 23 June 1941, arriving at [Wolfsschanze](#) on 24 June 1941;

The individual 17 components (locomotives and cars) in order were:<sup>[6]</sup>

- Two [BR52](#) Class locomotives
- a special *Flakwagen* armoured anti-aircraft train flatbed car with two anti-aircraft guns, most often a pair of [Flakvierling](#) cannon batteries, one at each end of the car
- a baggage car
- the *Führerwagen*, used by Hitler
- a *Befehlswagen* (command car), including a conference room and a communications center
- a *Begleitkommandowagen*, for the accompanying [Reichssicherheitsdienst](#)
- a dining car
- two cars for guests
- a *Badewagen* (bathing car)
- another dining car
- two sleeping cars for personnel
- a *Pressewagen*
- another baggage car
- another *Flakwagen*

[Otto Dietrich](#) indicates that the *Flakwagen* never had to be used when Hitler was travelling. The "Pressewagen" was to receive and release press reports, not for journalists.<sup>[21]</sup>

There were other special trains (*Sonderzüge* in German) used by prominent German officials;<sup>[7][9]</sup>

- *Ministerzug* (Ministers' Train), used by [Joachim von Ribbentrop](#) and [Heinrich Himmler](#)
- *Sonderzug "Afrika"* (also called ""*Braunschweig*"), used by the chief of the Armed Forces High Command ([Oberkommando der Wehrmacht \(OKW\)](#))
- *Sonderzug "Asien"* (also called "*Pommern*"), used by [Hermann Göring](#)
- *Sonderzug "Atlantik"* (also called "*Auerhahn*"), used by the supreme commander of the Navy ([Kriegsmarine](#))
- *Sonderzug "Atlas"* (also called "*Franken*"), a command train used by the Armed Forces Operations Staff ([Wehrmachtführungsstabes](#))
- *Sonderzug "Enzian"*, a command train used by the chief of the Intelligence branch of the [Luftwaffe \(Nachrichtenwesens der Luftwaffe\)](#)
- *Sonderzug "Ostpreußen"* (also called "*Sonderzug 4*"), used by the Army General Staff ([Oberkommando des Heeres \(OKH\)](#))
- *Sonderzug "Robinson 1"*, used by the chief of the Command Staff of the [Luftwaffe](#)
- *Sonderzug "Robinson 2"*, used by the chief of the General Staff of the [Luftwaffe](#)
- *Sonderzug "Steiermark"* (also called "*Heinrich*" and "*Transport 44*"), used by [Heinrich Himmler](#)
- *Sonderzug "Westfalen"*, used by [Joachim von Ribbentrop](#)
- *Sonderzug "Württemberg"*, used by the Army General Staff (*Gen. St.d. H. – Generalstabs des Heeres*)

Quelle: [https://en.wikipedia.org/wiki/F%C3%BChrer\\_Headquarters](https://en.wikipedia.org/wiki/F%C3%BChrer_Headquarters)

--

### Hitler's train "Erika"

This train was composed of 13 cars of Deutsche Reichsbahn:

- 105 060 Bln - SalMaschPw4ük-37 - Luggage and electric generator.
- 105 062 Bln - SalMaschPw4ük-37 - Luggage and electric generator.
- 10 206 Bln - Sal4ü-37 - personal Show of A.Hitler.
- 10 252 Bln - SalBer4ü-3å - Room of conference.
- 10 242 Bln - SalR4ü-37 - Restaurant.
- 10 244 Bln - SalR4ü-37 - Restaurant.
- 10 221 Bln - SalBeg4ü-37 - Berths for the personnel.
- 10 222 Bln - SalBeg4ü-37 - Berths for the personnel.
- 10 223 Bln - SalBeg4ü-37 - Berths for the personnel.

- 10 231 Bln - SalL4ü-37 - Beds for guests.
- 10 232 Bln - SalL4ü-37 - Beds for guests.
- 10 281 Bln - SalBad6ü-39 - Bathroom.
- 10 251 Bln - SalPresse4ü-37 - Room of press.

This train also was equipped with two coaches of anti-aircraft defence equipped each of two quadruple mountings of 20mm.

Quelle: <http://forum.axishistory.com/viewtopic.php?t=16905&highlight=erika>

Die beiden genannten 919 109 [P] Bln und 919 111 [P] Bln waren zumeist für den Hitler-Zug im Einsatz (Amerika), nur selten für den von Göring oder andersweitig. Diese beiden Wagen gehören zu der früheren Bauform SdPI 4ü-38 (1938 gebaut, Basis 35er Bauart), von der ebenfalls insgesamt vier Stück existierten:

919 109 [P] Bln + 919 111 [P] Stammwagen für "Amerika" (Hitler)

919 110 [P] Bln + 919 112 [P] Stammwagen für "Heinrich" (Himmler)

Für die ersten beiden Wagen ist auch ein Einsatz im Göring-Zug Asien nachgewiesen, dennoch waren sie NICHT die Stammwagen dieses Zuges (Die Aufstellung des Zuges im Sonderheft des Hauses der Geschichte über den Göring-/Adenauer-Wagen 10 205 ist in dieser Hinsicht nicht repräsentativ).

Die beiden Wagen für Hitler wurden 1940 als Geschenk an Mussolini übergeben, woraufhin 1941 zwei weitere Wagen mit gleichen Nummern in Dienst gestellt wurden, die jedoch den oben genannten SdPI 4i-39 ähnelten und teilweise als SdPI 4i-41 bezeichnet werden (Seitenwände eventuell nicht klappbar).

Quelle: <http://www.drehscheibe-online.de/foren/read.php?31,374706,374715#msg-374715>

Erster und letzter Wagen im Zug ist jeweils ein Flakwagen (Schürzenwagen-Aufbau mit je 2 Vierlings-Flak (je 20 mm) an den Wagenenden). Die Flakwagen dienten dem Schutz der Sonderzüge und waren, wie der Name schon sagt, mit Flak-Geschützen ausgerüstet, mit denen Angriffe aus der Luft abgewehrt werden sollten. Zu Sonderzügen siehe auch [http://www.drg-salonwagen.eu/rzuege/liste\\_sdz.html](http://www.drg-salonwagen.eu/rzuege/liste_sdz.html).

Begleiterwagen dienten den Bedienmannschaften der Flaks als Aufenthaltsräume:

- SdPI 4i-38, 919 109 [P] Bln bis 919 112 [P] Bln
- SdPI 4i-39 (Bauart 1939), 918 001 [P] Bln und 918 039 [P] Bln bis 918 041 [P] Bln  
   ▶ [Skizze für den Lieferzustand](#)
- SdPI 4i-39 (Bauart 1941), 919 109 [P] Bln und 919 111 [P] Bln

Quelle: <http://www.drg-salonwagen.eu/salonwagen/neubauwg.html>